

Landkreis Emsland

Herrn Landrat R. Winter

Meppen, den 7.6.2013

Anfrage: Betreuungsplätze in der Kindertagespflege

Sehr geehrter Herr Landrat Winter,

in Kürze (1.8.2013) tritt der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in Kinderkrippen oder in der Kindertagespflege für Kinder im Alter von 1 – 2 Jahren in Kraft. Ein Teil der notwendigen Betreuungsplätze wollen die Kommunen über die Kindertagespflege abdecken (siehe auch Sachstandsbericht im Ausschuss für Jugendhilfe und Sport), im Schnitt ca. 25 % der gegenwärtigen aktuellen Angebotssituation (in einigen Kommunen bis zu 33 %).

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Wie viele aktive Tagesmütter sind in den einzelnen Kommunen gemeldet?
2. Wie und wo erfolgt die Meldung der Betreuungsplätze und wie erfolgt die ständig notwendige Kontrolle über die weitere Verfügbarkeit der gemeldeten Tagesmütter?
3. Beziehen sich die gemeldeten Plätze in der Tagespflege ausdrücklich nur auf Kinder unter drei Jahren oder stehen die Tagesmütter auch für Kinder über drei Jahren zur Verfügung?
4. Gibt es bei den gemeldeten Tagesmüttern konkrete Angaben über die Anzahl der zu betreuenden Kinder (Angaben der Tagesmütter über die Anzahl der jeweiligen Betreuungsplätze)?
5. In der vom Landkreis vorgelegten Übersicht wurde die Anzahl der Plätze in der Tagespflege genannt. Wie viele Tagesmütter stehen hinter diesen Plätzen (aufgelistet nach den Gemeinden wie in der Übersicht, Vorlage 71/2013)?

6. Wie viele Tagesmütter wurden qualifiziert und wie viele Tagesmütter bieten Kindertagespflege an?
7. Welche Auswirkungen haben der Mangel an Erziehern, Erzieherinnen und die Einstellung von Drittkräften auf die Anzahl der zur Verfügung stehenden Tagesmütter?
8. Was passiert, wenn eine Tagesmutter erkrankt oder eine Betreuung nicht mehr möglich ist? Haben die Eltern dann kurzfristig Anspruch auf einen Krippenplatz oder wie sieht eine „schnelle Hilfe“ aus?
9. Die Anmeldezahlen für die Krippenkinder zum 1.8.2013 müssten vorliegen. Ist bereits jetzt erkennbar ob die vorhandenen Plätze ausreichen? Wo gibt es evtl. Engpässe?

Mit freundlichen Grüßen

Karin Stief-Kreihe

Fraktionsvorsitzende